

**Muster
für Arbeitsverträge mit Lehrkräften, für die der TV-L gilt
und die auf unbestimmte Zeit eingestellt werden¹**

Zwischen

vertreten durch _____ (Arbeitgeber)

und

Frau/Herr _____

Anschrift: _____

geboren am: _____ (Lehrkraft)

wird - vorbehaltlich² _____ - folgender

Arbeitsvertrag

geschlossen:

§ 1

Frau/Herr _____

wird ab _____ auf unbestimmte Zeit

als vollbeschäftigte Lehrkraft eingestellt.³

als teilzeitbeschäftigte Lehrkraft³

mit ___ v.H. der durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer entsprechenden vollbeschäftigten Lehrkraft eingestellt.³

mit einer durchschnittlichen regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von ___ Pflichtstunden eingestellt.^{3, 4}

§ 2

Für das Arbeitsverhältnis gelten

- der Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L),
- der Tarifvertrag zur Überleitung der Beschäftigten der Länder in den TV-L und zur Regelung des Übergangsrechts (TVÜ-Länder) sowie
- die Tarifverträge, die den TV-L und den TVÜ-Länder ergänzen, ändern oder ersetzen, einschließlich des Tarifvertrages über die Eingruppierung und Entgeltordnung für die Lehrkräfte der Länder (TV EntgO-L)

in der Fassung, die für den Bereich der Tarifgemeinschaft deutscher Länder und für das Land Nordrhein-Westfalen jeweils gilt.

§ 3

Die Probezeit nach § 2 Absatz 4 TV-L beträgt sechs Monate.⁵

§ 4

Die Lehrkraft ist in die Entgeltgruppe _____ eingruppiert (§ 12 Absatz 2 TV-L in der Fassung des § 3 TV EntgO-L).³

Der Arbeitgeber ist berechtigt, der Lehrkraft aus dienstlichen Gründen eine andere Tätigkeit im Rahmen der Entgeltgruppe zuzuweisen.

§ 5

(1) Die Vereinbarung von Nebenabreden bedarf der Schriftform (§ 2 Absatz 3 Satz 1 TV-L).

(2) Es wird folgende Nebenabrede vereinbart:

_____ 3

(3) Die Nebenabrede kann mit einer Frist

von zwei Wochen zum Monatsschluss³

von _____ zum _____³

schriftlich gekündigt werden.

§ 6

Kann die Lehrkraft aufgrund gesetzlicher Vorschriften von einem Dritten Schadensersatz wegen des Verdienstauffalls beanspruchen, der ihr durch Arbeitsunfähigkeit entstanden ist, tritt sie ihre Ansprüche auf Schadensersatz insoweit an den Arbeitgeber ab, als dieser der Lehrkraft Entgelt einschließlich sonstiger Leistungen fortgezahlt hat.

(Ort, Datum)

(Arbeitgeber)

(Lehrkraft)

1) Dieses Vertragsmuster ist nur für Lehrkräfte an allgemeinbildenden und berufsbildenden Schulen, die unter § 44 TV-L fallen, zu verwenden.

2) Auszufüllen, wenn die Wirksamkeit des Vertrages zum Beispiel von dem Ergebnis einer Prüfung abhängig gemacht wird.

3) Zutreffendes ankreuzen und gegebenenfalls ausfüllen.

4) Nur auszufüllen, wenn die vereinbarte Stundenzahl auch bei einer allgemeinen Änderung der Pflichtstunden einer vollbeschäftigten Lehrkraft unverändert bleiben soll.

5) Nach § 2 Absatz 4 TV-L gelten die ersten sechs Monate der Beschäftigung als Probezeit, soweit nicht eine kürzere Zeit vereinbart ist.